

[Fortsetzung Briefauszüge]

---



Dank dem heiligsten Herzen Jesu und Maria, dem hl. Joseph und den armen Seelen für Hilfe in schwerer Krankheit.

Zum Herzen Jesu ebnen sich alle Wege. Das möchte ich allen denen sagen, die in großer Not sind, in der ihnen jede Hilfe unmöglich scheint. Das heiligste Herz Jesu hilft immer und überall, wenn man mit blindem Vertrauen zu ihm kommt. Ich habe das erfahren in einem großen Kummer, der aussichtslos schien und durch die Hilfe des heiligsten Herzens Jesu, auf die Fürbitte der lieben Gottesmutter, des hl. Antonius, des hl. Joseph und des hl. Judas Thaddäus zum Guten gewendet wurde. Dessenfalls sei darum dem heiligsten Herzen Jesu und den getreuen Fürbittern Dank gesagt für d. große Hilfeleistung.

Eine Frau hatte in der Not, um ein Unglück im Stall zu verhüten, zum hl. Wendelin gebetet und ein Heidenkind versprochen, auch, wenn es hilft, dasselbe zu veröffentlichen. Kaum hatte sie das versprochen, als sofort die ersuchte Hilfe eintrat und das Unglück abgewendet wurde.

Durch Anrufung des heiligsten Herzens Jesu, der lieben Gottesmutter, des hl. Joseph, des hl. Antonius und des hl. Judas Thaddäus erlangte ich Hilfe in schwierigen Anliegen; durch Anrufung der hl. Familie und der hl. Agatha ward ich vor großer Feuergefahr gerettet.

Für zweimalige Hilfe im Stall sei Dank dem heiligsten Herzen Jesu, der lieben Mutter Gottes, dem hl. Joseph, d. hl. Antonius, d. hl. Jakobus und den lieben armen Seelen. Anbei 6000 Mk.

Herzlichen Dank dem heiligsten Herzen Jesu, der lieben Rosenkronprinzessin, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius, dem hl. Judas Thaddäus

und den 14 hl. Nothelfern für Erhörung in der Not.

Reimlingen: Dessenfalls. Dank dem hl. Joseph, dem hl. Antonius u. der allerheiligsten Jungfrau Maria für Hilfe in meinen Anliegen. Anbei 50000 Mk. als Antoniusbrot.

Ein Dienstmädchen: 20000 Mk. hatte ich beim Einkaufen verloren. Ich hielt eine neuntägige Andacht zum hl. Antonius und bekam sie zurück. Ihm sei öffentlich herzlich gedankt.

G.: Dank dem heiligsten Herzen Jesu und Maria für erlangte Hilfe.

W.: Dank der lieben Mutter Gottes für Verhinderung einer Mißhehe.

M. R. Würzburg: Dank dem hl. Joseph, der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe für Erhörung in einem Anliegen.

R. R. Würzburg: Dank dem hl. Joseph für seine oftmalige wunderbare Hilfe.

J. R.: Dank dem hl. Judas Thaddäus für Hilfe in zeitlichen Anliegen.

Gr.: Dank der lieben Mutter Gottes, dem hl. Joseph und den armen Seelen für Erhörung in schwerem Anliegen.

G.: Dank der lieben Mutter Gottes, dem hl. Joseph, d. hl. Judas Thaddäus, d. hl. Antonius u. dem hl. Wendelin für Glück im Stall.

Gettstadt: Innig. Dank d. göttl. Herzen Jesu, der lb. Mutter Gottes, d. hl. Joseph, d. hl. Judas Thaddäus, dem hl. Antonius, u. den lieben armen Seelen für Hilfe in einem Berufsanliegen.

Ich erfülle mein Versprechen und danke öffentlich dem heiligsten Herzen Jesu, sowie der hl. Familie von Nazareth für erlangte Erhörung in großem Anliegen.



Nieden: 1 Hdbd. Joseph Anton als Dank zu Ehren des hl. Joseph, Antonius, Rita in schweren Anliegen. — Thurn: 200 Mk. dtd. erh. für ein Hdbd. „Margarete“ von den dortigen Kindern erhalten. Dresden: C. M. 5000 Mk. z. Postkauf eines Heidenkinds, als Dankagung dem hl. Joseph, hl. Antonius, Judas Thaddäus und der hl. Jungfrau Maria für Erhörung in einer wichtigen Angelegenheit. 600 Mk. als Dank zur Ehr d. hl. Antonius u. als Bitte in verschiedenen Anlieg. Aachen L. R. 5000 Mk. zum Dank für Heilung eines Knieleidens richt. empfangen. M. R. Gabe für zwei Heidenkinder mit Dank empfangen. Roth: Gabe als Dank für besondere Hilfe dankend erhalten. M. R. Gl. Sendung vom 16. Mai erhalten. M. S. B. Gabe erhalten. Heidhausen: 31 D. Grefeld, C. W. D. Rodingshausen. Viefelsfeld: M. P. 2000 Mk. für die Mission für Erhörung einer dringend. Bitte erhalten. Schmerbeck: Betrag für die

Mission dankend erhalten. W. A. Rothhausen: Gabe als Gebetsempfehlung erhalten. M. B. H. Gabe dankend erhalten u. besorgt. Rodenberg: Gabe nach Meinung verwendet. Weselinghofen: B. Betrag für 38 Meßbundmitglieder erhalten. Siegenburg: Betrag für Heidenkind erhalten. Gelsenkirchen: D. Othmar u. Franziska. Honepel: Betrag erhalten. Duisburg: J. B. Gabe erhalten. Pipp B. A. Brief u. Almosen dankend erhalten. Köln: A. S. Gabe als Bitte in gr. Wohnungsnot zu Ehren des hl. Thaddäus erhalten. Köln: A. S. Gabe als Dank für Erhörung erhalten für Auslandsvergiffmeinnicht. Hesperingen (Luxemburg) Gabe für Vergiffmeinnicht und Mission mit Dank erhalten. Aachen, Fröfeln, Dahl, Bonn, Carlouis, Wiffersheim, Merzenhausen, Bieren: B. A. G. Der Gottesmutter u. hl. Antonius Dank für Hilfe mit der Bitte um weitere Genesung. M. R. Gl. Gabe als Dank und Bitte erhalten. Mühl-